

*Donnerstag, 11. Mai*

14:00 Uhr  
Bettina BRAUN / Jan KUSBER  
Begrüßung und Einführung

**I. Herrschaftsnachfolge und  
Dynastie**

14:15 Uhr  
Matthias SCHNETTGER  
„Codesta nuova corte“.  
Außensichten auf den Wiener Hof  
im Spätjahr 1740

15:00 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr  
Lorenz ERREN  
Die patrimoniale Staatsauffassung  
der europäischen Königsfamilie als  
Voraussetzung weiblicher Herrschaft

16:15 Uhr  
Klaas VAN GELDER  
Neue Herrscherin – neue Berater?  
Maria Theresia und ihre Ratgeber in  
den Anfangsjahren ihrer Regierung

18:00 Uhr – Öffentlicher Vortrag  
mit anschließendem Empfang  
Martin WREDE  
Elisabeth Christine  
von Braunschweig-Bevern,  
(k)eine Königin in Preußen?

*Freitag, 12. Mai*

**II. Der Hof – die Herrscherinnen  
und ihr männliches Umfeld**

9:00 Uhr  
Barbara STOLLBERG-RILINGER  
Weibliche Herrschaft als Ausnahme?  
Maria Theresia im Rahmen der  
Geschlechterordnung  
des 18. und 19. Jahrhunderts

9:45 Uhr  
Zsolt KÖKÉNYESI  
Wege der Integration.  
Karrieremöglichkeiten und  
Repräsentation von ungarischen  
Aristokraten am Hof von Maria Theresia

10:30 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr  
Jan KUSBER  
Katharina II., ihre Favoriten und  
die Eliten des Zarenreichs

11:45 Uhr  
Viktoria IVLEVA  
Shaping the Body Politic.  
Catherine II's Uniform Policies

12:30 Uhr Mittagsimbiss

**III. Regierungshandeln  
und höfische Praktiken**

14:00 Uhr  
Marina BECK  
„... dem russischen Botschafter zum  
besonderen Wohlgefallen“.  
Das Herrschaftszeremoniell am  
Wiener Hof zur Zeit Maria Theresias

14:45 Uhr  
Bettina BRAUN  
Maria Theresia: Friedensfürstin oder  
Oberbefehlshaberin?

15:30 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr  
Ingrid SCHIERLE  
„Mutter des Vaterlandes“  
und „mütterliche Fürsorge“:  
Rhetoriken weiblicher Herrschaft

16:45 Uhr  
Claus SCHARF  
Die Staatsziele Katharinas II.

19:00 Uhr Abendessen

*Samstag, 13. Mai*

**IV. Repräsentationen und  
Wahrnehmungen**

9:00 Uhr  
Michael SCHIPPAN  
Lesegewohnheiten Maria Theresias  
und Katharinas der Großen

9:45 Uhr  
Sandra HERTEL  
„Kein Bildnis kommt ihr gleich,  
man muss sie selber sehen“.  
Maria Theresias Porträt in den  
Druckschriften

10:30 Uhr  
Stefanie LINSBOTH  
„Unter deinen Schutz und Schirm“.  
Religiöse Herrschaftslegitimation  
Maria Theresias in Bildmedien

11:15 Uhr Kaffeepause

11:45 Uhr  
Alexander BAUER  
Oranienbaum: Katharinas II.  
Ästhetisierung weiblicher Herrschaft

12:30 Uhr  
Werner TELESKO  
Die „doppelte“ Memoria Maria  
Theresias. Zu den Strategien der  
Repräsentation und zum frühen  
Nachleben der habsburgischen  
Herrscherin

13:15 Uhr  
Katrin KELLER  
Resümee



Bei Rückfragen:  
Prof. Dr. Bettina Braun  
[braunbe@uni-mainz.de](mailto:braunbe@uni-mainz.de)

**Veranstaltungsort:**  
Fakultätssaal (1. OG)  
Philosophicum der Universität  
Mainz  
Jakob-Welder-Weg 18  
55128 Mainz



In Zusammenarbeit der  
Arbeitsbereiche Neuere Geschichte  
und Osteuropäische Geschichte des  
Historischen Seminars der Johannes  
Gutenberg-Universität Mainz

Bildnachweise:  
Liotard, Jean-Étienne: Portrait of Maria  
Theresa. 1762. Hofburg, Wien.  
Rokotov, Fedor: Portrait of Catherine II.  
1763. Tretjakow-Galerie, Moskau.

## *Weibliche Herrschaft im 18. Jahrhundert – Maria Theresia und Katharina die Große*

Tagung  
11. bis 13. Mai 2017



JOHANNES GUTENBERG  
UNIVERSITÄT MAINZ

